

Rudy Alexander Daniel

Mit dem Herzen denken und mit dem Verstand fühlen



Wandlungen auf dem Weg
zur inneren Kraft

Buchauszug von Rudy A. Daniel, „Mit dem Herzen denken und mit dem Verstand fühlen“, S. 297 ff. <https://www.relogos.eu/relogos-verlag/2-buch-mit-dem-herzen-denken-und-mit-dem-verstand-fuehlen/>

Abschließende Ermutigung

„Uriel: Jenseits eures Wissens, oh du Menschenkind, beginnt die Wahrheit. Jenseits eurer Wahrheit beginnt die Ewigkeit und alles, was ihr erkennen dürft als menschliches Wesen, ist nur ein winziger Teil des unendlichen Seins, das euch umgibt, behütet und schützt. Lange Zeit warst du dem Denken und dem Verstand verpflichtet, hast rationale Dinge getan, gedacht und gehandelt und glaubtest, das Richtige zu tun. Doch auch diese Erfahrungen waren nötig, denn nur wer die Realität des Lebens auch von der Verstandesebene betrachtet, der kann den Wandel wahrlich erfahren, wenn beginnt die Liebe sich auszubreiten, das Gefühl, die Emotion; nur wer beides kennt, kennt die Vielfalt des Lebens. Darum musstest du lange Zeit deines Lebens auf der anderen Ebene erst einmal sein, um zusammenzufügen alles beides, um heil zu werden.

Rudy: Ich glaube, darum geht es überhaupt auf der Erde - im Augenblick.

U: Ja.

R: Ich glaube, es geht darum, dass wir unser Denken integrieren in unser Herz und dadurch kann auch Heilung auf der Erde geschehen.

U: Diese eure Erde befindet sich im Moment in einem besonderen Spannungsfeld. Die Kräfte, die sich zusammenfinden, sind sehr gewaltig.

Ja, denke ich. Das ist deutlich zu fühlen und zu erkennen. Das Spannungsfeld auf der Erde äußert sich unter anderem durch die immer häufiger auftretenden Naturkatastrophen. In den letzten Jahrzehnten haben sich diese mehr als verdreifacht – Tendenz steigend. Die Lichtenergie, die zur Zeit auf die Erde trifft, hat unendlich starke transformatorische Kraft. Die Erde wird gereinigt. Die Menschen erfahren diesen Reinigungsprozess manchmal dermaßen stark, dass sie in ihren Grundfesten erschüttert werden: Tendenz steigend. Es geht dabei nicht um Bestrafung, sondern um eine grundlegende Veränderung in unserem Verhalten untereinander. Da wir Menschen einer Verhaltensänderung in der Regel nicht freiwillig zustimmen, müssen wir manchmal durch den Schmerz zu unserem Glück gezwungen werden. Ich bin in diesem Kapitel das beste Beispiel dafür. Wir erleben diesen reinigenden Transformationsprozess durch grundlegende Veränderungen in unserem Leben, die in letzter Konsequenz sogar mit dem Tod enden können.

Buchauszug von Rudy A. Daniel, „Mit dem Herzen denken und mit dem Verstand fühlen“, S. 297 ff. <https://www.relogos.eu/relogos-verlag/2-buch-mit-dem-herzen-denken-und-mit-dem-verstand-fuehlen/>

Bei diesem Transformationsprozess wird der Kampf zwischen dem Licht und der Dunkelheit deutlich. Dieser Kampf findet in uns und außerhalb von uns statt. Es gibt dunkle Kräfte im Außen. Doch diese haben auf uns nur dann Einflussmöglichkeiten, wenn sich eine Resonanz in uns befindet. Wenn wir keine Schattenanteile, keine dunklen Seiten in uns tragen, dann gibt es auch keine Resonanz. Deshalb ist es so wichtig, diese dunklen Teile in uns umzuwandeln. Damit ist aber nicht Verdrängen gemeint. Das Auflösen der Teile, die wir nicht mehr benötigen, ist der beste Schutz, den wir uns schenken können. Die dunklen Kräfte, die sich laut Uriel in letzter Zeit zusammenfinden, fühlen sich durch die transformatorische Lichtenergie bedroht. Sie haben Angst, ihre Machtposition zu verlieren und wehren sich heftigst. Diese Kräfte orientieren sich an den materiellen, Ego-istischen Dingen. Ihre Methode ist das Trennen und nicht das Zusammenfügen. Es ist völlig klar, dass durch das Zusammentreffen von Dunkelheit und Licht enorme Spannungsfelder entstehen, die der Mensch im Inneren und im Außen manchmal nicht glaubt aushalten zu können.

U: Doch die Kräfte des Lichtes werden die sein, die diese Erde verändern. Darum seid aufgerufen ihr alle, ihr Kinder des Lichtes – wirkt auf allen Ebenen. Findet euch zusammen und bündelt die große Kraft des Lichtes, denn nur wenn endlich kommen darf auf diese Erde die Kraft der Liebe, das verbindende Allumfassende Sein, dann wird wahrlich der Christus neu auf eurer Erde sein und Sein Bewusstsein wird endlich das tun, was vor zweitausend Jahren begann mit Seinem Weg: Liebe und Verzeihen, Mitgefühl und Brüderlichkeit zu bringen zu den Menschen. Viele der alten Werte wurden niemals gelebt. Vieles, was Er an Botschaften brachte, wurde verfälscht und missbraucht. Doch wenn das Licht sich ausbreitet aufs neue, dann kommen zurück all diese Werte, die Er einst bringen sollte durch die Heilige Kraft, die Ihm gegeben. Er war niemals fort von euch. Er wirkte auf anderen Ebenen. Doch nun ist die Zeit gekommen, dass verändert wird diese Energie auf eurer Erde. Und alles ist aufgerufen, aus allen Ebenen des Lichtes, dieses Bewusstsein neu zu gebären: aus der Kraft der Erde, aus der Kraft der Sterne, aus der Kraft der Universen und aus der Gnade Seiner Liebe. Und ihr, die gekommen seid mit Ihm, werdet es vollbringen. Und die, die durch euch kommen, werden die sein, die bewahren dieses Licht. (An dieser Stelle spricht Uriel vermutlich von den Indigokindern) Gott schütze euch, die ihr versteht.

Buchauszug von Rudy A. Daniel, „Mit dem Herzen denken und mit dem Verstand fühlen“, S. 297 ff. <https://www.relogos.eu/relogos-verlag/2-buch-mit-dem-herzen-denken-und-mit-dem-verstand-fuehlen/>

Du bist Diener Seines Lichtes. Diene Ihm in Ehrfurcht und Liebe. Diene Ihm aus ganzem Herzen und zeige den Menschen den Weg zu ihrem inneren Licht. Dann erfüllst du den Auftrag mit dem du gekommen bist. Und in vielen Leben war dies dein Weg, zurück zu verbinden die Menschen mit sich selbst. Ich danke dir.

R: Ich danke dir!

U: Du musst Mir nicht danken. Erfülle das, was du in dir spürst und erkenne deinen Wert und achte ihn, denn du bist Teil von Ihm und so wie du mit dir umgehst, so achtest du Ihn und Mich. Denn auch Ich bin ein Teil Seines Lichtes, gesandt zu dir, um dich erkennen zu lassen, um in der Sprache der Menschen Wissen zu verbreiten, damit du erkennst, wer du bist, denn der Mensch versteht nur durch den Menschen.

In diesem Augenblick verstehe ich, warum der Mensch nur durch den Menschen versteht. Wir Menschen haben uns schon sehr oft die Frage gestellt, warum Gott all die Ungerechtigkeiten und das Leid auf Erden zulässt. Viele Menschen haben aus diesem Grund ihren Glauben verloren. Doch wenn Gott eingreifen würde, würde Er in die Evolution eingreifen. Wenn das geschieht, sind die Lernmöglichkeiten des Menschen eingeschränkt. Das darf nicht geschehen. Da die Erde ein einzigartiges Lernfeld ist, muss der Mensch die Wege zum Licht und zur Liebe selbst entdecken. Wir Menschen können uns dabei gegenseitig helfen. Wenn wir das tun, öffnen wir uns gleichzeitig für die Ebene des Lichtes, wir trennen nicht mehr, wir verbinden (uns).“

(Rudy A. Daniel, „Mit dem Herzen denken und mit dem Verstand fühlen“, S. 297 ff.)

Buchauszug von Rudy A. Daniel, „Mit dem Herzen denken und mit dem Verstand fühlen“, S. 297 ff. <https://www.relogos.eu/relogos-verlag/2-buch-mit-dem-herzen-denken-und-mit-dem-verstand-fuehlen/>